

Bericht der Kommission "Junges Forum" 2016

In diesem Jahr wird das satzungsgemäß altersbedingte Ausscheiden sowie das Ausscheiden aufgrund des Erreichens einer Chefarztposition aus dem Jungen Forum (JF) durch Neuaufnahmen mehr als ausgeglichen. So setzt sich aktuell das JF aus 51 Mitgliedern zusammen und hat sich wieder einmal etwas verjüngt.

Mitglieder und ehemalige Mitglieder des JF gestalten nun seit einigen Jahren das "Forum Wirbelsäulenchirurgie". Die Veranstaltung fand dieses Jahr erneut vom 14. - 16. Januar in St. Anton am Arlberg statt. Auch in diesem Jahr konnte das Organisationsteam wieder eine herausragende Veranstaltung durchführen und wurde dafür sehr gut evaluiert. Der Termin und das Programm für das kommende "Forum Wirbelsäulenchirurgie" stehen ebenfalls fest: 12. – 14.01.2017. Dieses Mal widmen wir uns den Themen: Degenerative Spondylolisthese, Tumoren und perioperatives Management. Das komplette Programm ist unter www.forum-wirbelsäulenchirurgie.de abrufbar.

Der 5. Basiskurs des JF in Bernau-Felden am Chiemsee vom 17. - 18. Juni 2016 wurde wieder sehr gut angenommen. Aufgrund der großen Akzeptanz der Teilnehmer hinsichtlich der Qualität und Lokalität des Kurses mit verstärkt praktischen Anteilen in der lokalen Reha-Klinik, wurde der Kurs sehr gut evaluiert. Darüber hinaus konnten wir den Vorstand der DWG von der Fortsetzung im nächsten Jahr überzeugen und die Planung für 2017 (6. - 7.07.) ist in vollem Gange.

Nachdem die Referentenausbildung im letzten Jahr aufgrund zurückgegangener Anmeldezahlen leider nicht stattfand, konnten wir den Vorstand von einer vermehrten Bewerbung des Kurses und der erneuten finanziellen Unterstützung überzeugen. Somit versuchen wir in diesem Jahr, die vormals sehr erfolgreiche Veranstaltung wiederzubeleben. Der erste Teil wird am 5.11.16 in Ludwigshafen und der zweite Teil erneut auf der diesjährigen Jahrestagung in Hannover am 3.12.16 angeboten.

Das Buchprojekt des JF, die Herausgabe eines Pocket Guides zum Thema Wirbelsäule steht kurz vor der Finalisierung. Aktuell bearbeiten Lektoren die Kapitel. Die Veröffentlichung ist schon für Ende März 2017 avisiert.

Im Forschungsbereich wurde eine multizentrische Studie unter der Leitung der neurochirurgischen Abteilung der Universität Giessen zum Thema "Navigierte perkutane Versorgung der thorakolumbalen Spondylodiszitis" gestartet. Interessenten an einer Teilnahme können sich gern beim Studienleiter melden (karsten.schoeller@neuro.med.unigiessen.de).

Das JF stellte sich in diesem Jahr auch neuen Herausforderungen. Wir übernahmen die redaktionelle Gestaltung der neuerdings im European Spine Journal regelmäßig veröffentlichten Mitgliederinformationsseite der DWG. Außerdem werden die Mitglieder aktiv an der Gestaltung der von der DWG ab dem nächsten Jahr herausgegebenen



Wirbelsäulenzeitschrift mitwirken. Im Wesentlichen werden wir hier im Rahmen einer Art Journal Club pro Ausgabe drei praxisrelevante internationale Artikel von Mitgliedern des JF aufgearbeitet.

Peer-to-Peer-Treffen sind über die Jahre ein fester Bestandteil der Kommunikation innerhalb des JF geworden. Ein Treffen fand im August im Mitteldeutschen Raum (Naumburg) statt und eines ist in Ludwigshafen im November am Tag vor dem ersten Teil der Referentenausbildung geplant.

Ebenso wie die Peer-to-Peer-Treffen ist das Frühstücksymposium auf dem alljährlich stattfindenden Jahreskongress der DWG eine Tradition geworden. 2016 in Hannover hoffen wir trotz der frühen Stunde erneut auf eine rege Teilnahme interessierter Kongressbesucher, da wir ein spannendes Programm zum Thema "Update Frakturklassifikationen und Spezifität lumbosakraler Übergang" zusammenstellen konnten.

In der nach dem Frühstücksymposium stattgehabten Sitzung des JF standen Neuwahlen an. Wir hatten dieses Mal die Qual der Wahl aus gleich drei unserer Mitglieder, die sich der Herausforderung stellen wollten. Satzungskonform wurde der neue Leiter des JF (PD Dr. P. Strube, Eisenberg / Jena) für zwei Jahre gewählt. Die Mitgliederversammlung des JF zur Koordination der zukünftigen Projekte und Tätigkeiten findet auch in diesem Jahr wieder im Anschluss an das Frühstücksymposium statt, wofür alle Mitglieder des JF und Interessenten für eine Aufnahme ins JF herzlich eingeladen sind.

Abschließend möchte ich mich für das Engagement der vielen aktiven Mitglieder und für die Unterstützung durch den Vorstand der DWG bedanken.

Für das JF Patrick Strube